



LICHT MEDIEN DESIGN

WIN-Charta Zielkonzept 2021

CUT GMBH

Ingenieurbüro für Licht, Medien, Design



Zielkonzept im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit
Baden-Württemberg (WIN)

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Unsere Schwerpunktthemen	3
4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen	4
Leitsatz 02: Wohlbefinden der Mitarbeitenden	4
Leitsatz 04: Ressourcen	5
Leitsatz 12: Anreize zum Umdenken	6
5. Weitere Aktivitäten	7
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	7
Umweltbelange	8
Ökonomischer Mehrwert	9
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	10
Regionaler Mehrwert	11
6. Unser WIN!-Projekt	12
7. Kontaktinformationen	14
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	14
Impressum	14

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Das Ingenieurbüro CUT GmbH für Licht, Medien und Design hat seinen Sitz in Heidelberg. Wir blicken auf eine bereits über 35-jährige Firmengeschichte zurück.

Das Team besteht neben den beiden Geschäftsführern Herrn Martin Nerbel und Herrn Matthias Frank aus sechs weiteren Mitarbeitenden. Die Freude an ansprechenden, außergewöhnlichen und individuellen Lösungen für Licht und Medientechnik treibt uns an, das für jeden Bedarf optimale Konzept zu kreieren. Unser Team aus kreativdenkenden Ingenieur:innen und Designer:innen unterschiedlicher Disziplinen verfügt über ein breit gefächertes Fachwissen, sowie jahrzehntelange Erfahrung in erfolgreicher Projektarbeit im Licht- und Medientechnikbereich. Dabei liegt unser Augenmerk gleichermaßen auf hoher technischer Qualität, Nutzbarkeit und Gestaltung.

Wir haben uns in den Bereichen Medien- und Konferenztechnik sowie in der Lichtplanung und Innenarchitektur spezialisiert. Auch Lösungen mit Sonderbauten gehören dazu. Grundsätzlich planen und beraten wir unabhängig von Hersteller- und Lieferanteninteressen individuelle Lösungen der Medien- und Konferenztechnik, Digital Signage, außergewöhnliche Lichtwirkungen und vieles mehr.

Bei der Planung arbeiten wir eng mit Architekten und Bauherren zusammen. Die Planung selbst erstreckt sich von ersten Nutzungs- und Konzeptstudien bis hin zu Ausschreibungen, Baubetreuung und langfristigen Strategien. Wir begleiten Projekte von der ersten Idee bis zur Umsetzung: von der Ideenfindung über die Konzeptentwicklung, Planung, Ausschreibung und Baubetreuung bis zur Übergabe und über die Nutzungsdauer hinweg.

- Medienkonzepte für Kommunikation, Präsentation, Information, Kultur und Bildung
- Lichtkonzepte für den Innen- und den Außenraum
- Design für Räume, Möbel und Leuchten
- Konzepte für die Gestaltung und Information an Fassaden
- Orientierungs- und Leitsysteme
- Ermittlung der Nutzeranforderungen
- Nutzungs-, Machbarkeits- und Konzeptstudien
- Planung, Ausschreibung und Baubetreuung nach HOAI
- Entwicklung langfristiger Strategien
- Beratung und Gutachten
- Workshops

Unser Ziel ist, unseren Kund:innen von Anfang an beratend zur Seite zu stehen und gemeinsam mit ihnen das für sie beste, maßgeschneiderte Ergebnis zu realisieren.

DIE WIN-CHARTA

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

3. Unsere Schwerpunktt Themen

KÜNFTIGE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

- **Leitsatz 02:** Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*
- **Leitsatz 04:** Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*
- **Leitsatz 12:** Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Seit Beginn an ist uns klar, dass anspruchsvolle Projektarbeit unter hohem Zeitdruck nur im Team funktioniert. Dies meint jedoch nicht das einfache funktionieren im Sinne der Produktivität. Wir meinen hier das gegenseitige Vertrauen und die Verlässlichkeit, die ein Team verbindet. Dazu gehört viel Zwischenmenschliches, aber auch, wie wohl wir uns bei unserer Arbeit fühlen. Nur unter guten Bedingungen kann jeder sein Bestes geben. Ein Team, in dem alle gehört werden und wo alle Mitglieder ihre Wünsche aber auch ihre Kritik frei äußern können, wächst auch über die Grenzen des beruflichen hinweg zusammen.

Als Ingenieurbüro für Licht- und Medientechnik planen wir jeden Tag elektronischen Geräte in Projekte ein. Jedes dieser Geräte beansprucht viele verschiedene Rohstoffe und wird in einer möglichst langen Nutzungsphase Energie beziehen. Gerade im Hinblick auf Förderbedingungen von Rohstoffen und die Ausbeutung der Erde, ist es wichtig, den Bedarf an Material und Geräten möglichst gering zu halten. Unnötiger Energiebedarf muss gesenkt und auf ein nötiges Minimum reduziert werden.

Um alle möglichen Strategien, Ideen und Möglichkeiten auf dem Weg in eine nachhaltigere Zukunft nutzen zu können, kann man sich nicht nur auf eine Unternehmensebene verlassen. Nachhaltigkeit ist so vielschichtig, dass wir alle einen Beitrag leisten können. Uns ist es daher wichtig, auf allen Ebenen und mit allen Mitarbeitenden Lösungen und Möglichkeiten zu erarbeiten. Dabei bauen wir auf einen offenen Austausch, wie wir ihn bereits beschrieben haben. Gerade weil wir an vielen regionalen Projekten arbeiten, möchten wir mit unseren ressourcenreduzierten Planungen auch für unsere Kunden Anreize für nachhaltige Technik bieten.

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

Leitsatz 02: Wohlbefinden der Mitarbeitenden

WO STEHEN WIR?

Unser Team besteht aktuell aus acht Mitarbeitenden. Arbeitsplatz sind unsere 2019 neu bezogenen Büroräume und seit Ausbruch der Corona-Pandemie auch flexibles, mobiles Arbeiten im Home-Office. Die offenen Ohren der Geschäftsführer lassen darüber hinaus Kritik und Anregungen jeder Zeit zu. In regelmäßigen Abständen finden kleinere interne Events statt, die den Zusammenhalt stärken. Zu Pandemiezeiten mussten diese Treffen online veranstaltet werden. Gerade durch diese räumliche und soziale Distanz, besteht ein großer Wunsch wieder als Team gemeinsam zusammenzukommen. Für uns ein Signal, dass das Wohlbefinden in unserem Team bereits gut ausgeprägt ist.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Über das Erreichte sind wir stolz. Dennoch beruhen diese Einschätzungen lediglich aus Gruppen- und regelmäßigen, persönlichen Feedback-Gesprächen. Daher planen wir regelmäßige, anonyme Befragungen aller Mitarbeitenden. Zum einen damit alle die Möglichkeit bekommen, auch unangenehme Dinge zu äußern. Zum anderen aber auch, damit wir einen klar definierten Score ausweisen können, der uns hilft, das Wohlbefinden weiter zu steigern.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

Wie wir das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden weiter steigern wollen:

- Regelmäßige und anonyme Befragungen aller Mitarbeitenden: zu Beginn jährliche, im weiteren Verlauf halbjährliche Befragungen
- Punktevergabe zur konkreten Messbarkeit von unterschiedlichen Kategorien (aus Befragung resultierend): Erreichen von mindestens 80% der Punkte
- Vermehrte Teamtreffen außerhalb des Büroalltags: mindestens 4 pro Jahr

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 04: Ressourcen

WO STEHEN WIR?

Als herstellerunabhängiges Planungsbüro gehört es zu unserer täglichen Aufgabe, Produkte zu vergleichen und auf die projektspezifischen Anforderungen passend auszuwählen. Dabei stehen Kundenwünsche sowie deren finanziellen Vorgaben im Mittelpunkt. Einfache und schlanke Systeme sind dabei das Ziel. Ressourcenschonende Planungen, die möglichst wenige Geräte bzw. nur notwendige Komponenten enthalten, sehen wir als selbstverständlich an. Denn in diesen Projekten werden neben dem Materialbedarf auch die Kosten beim Einkauf sowie später in der Nutzung beim Energiebedarf merklich gesenkt.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Nachhaltigkeit ist ein vielschichtiges Feld. Aus diesem Grund wurde im Rahmen einer Bachelorarbeit ein Bewertungssystem entwickelt, das es uns ermöglicht, Produkte sowie Hersteller mit Hilfe von konkreten Kennzahlen miteinander zu vergleichen. Für konkrete Daten sind viele Gespräche mit Herstellern notwendig. Diese wiederum fördern die gesellschaftliche Diskussion und fordern gleichsam zum Umdenken auf.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

Wie wir Ressourceneinsparung erreichen wollen:

- Entwicklung eines vorläufigen Bewertungssystem für medientechnische Produkte bis Ende 2021, dass in 2022 zu einem vollumfänglichen Bewertungssystem ausgebaut werden soll
- Befragung und Gespräche mit Herstellern: mindestens 30 Hersteller in 2021
- Tiefergehende Vergleiche von Produkten mit Hilfe der Ergebnisse der Bachelorarbeit
- Einbinden in mindestens 1 Projekt in 2021, in 2022 mindestens 3 Projekte

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 12: Anreize zum Umdenken

WO STEHEN WIR?

Ein Team, das miteinander harmoniert und bei dem ein Austausch auf allen Ebenen möglich ist, setzt bereits den Standard, Ideen, Anregungen und neue Möglichkeiten aller einzubeziehen. Das Bemühen eines einzelnen kann sehr viel mehr bewirken, wenn sich alle diesem anschließen. Dies geschieht nur durch einen offenen Austausch und den möchte wir uns bewahren.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Aus unserem Bemühen heraus medientechnische Geräte zu bewerten, sind viele Gespräche mit Herstellern notwendig. Oftmals entstehen auf Grund von Defiziten der Beantwortung unserer Fragen Anregungen bei den Herstellern, verschiedene Aspekte zu verändern. Aber auch mit dem Ergebnis einer bewerteten Planung können Anreize geschaffen werden, Kunden eine zertifizierte nachhaltige Planung zu übergeben. Aus diesem Wirken heraus entsteht ein Netzwerk des Austauschs und der aktiven Nachhaltigkeit. Wo eine Nachfrage steigt, wird auch das Angebot geschaffen. Somit können wir früher oder später hoffentlich alle davon überzeugen, das Handeln bewusster zu gestalten.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

Unsere Ressourceneinsparung wollen wir an folgenden Punkten messen:

- Bewertung der Planungsprozesse
- Vorläufiges Zertifizierungssystem für medientechnische Produkte entwickeln bis Ende 2021
- Projektbezogene, vollständige Bewertung/Zertifizierung mit Hilfe des eigenen Systems: in 2021 mindestens 1 Projekt

WEITERE AKTIVITÄTEN

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."

Unser Engagement in im Bereich der Menschenrechte und der Rechte der Arbeitnehmenden verstehen wir als Selbstverständlichkeit. Wir fördern junge Absolvent:innen auf ihrem Weg, wobei uns hier eine Chancengleichheit sehr wichtig ist. Diskriminierungen bezogen auf Alter, Geschlecht, Herkunft oder sexueller Orientierung werden daher nicht geduldet. Arbeiten verstehen wir als Teamarbeit und das geht am besten gemeinsam und miteinander.

- Regelmäßige Feedback-Gespräche
- Förderung von Absolvent:innen (z.B. durch Bachelorarbeiten)
- Praktikumsplätze für Schüler:innen und Student:innen
- Gleiche Arbeit bedeutet gleiche Bezahlung, unabhängig des Geschlechts
- Vielfältiges Team mit Arbeitnehmenden unterschiedlicher Nationalitäten

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."

Als herstellerunabhängiges Ingenieurbüro entstehen Planungen losgelöst von Marketingversprechen sondern bezogen auf technische Werte und Anforderungen. Dabei entwickeln wir individuelle, auf den Nutzerwunsch passende Konzepte. Als ein kleines Team erfreuen wir uns eines regen Erfahrungsaustauschs untereinander. Da jedoch niemand alles wissen kann, führen wir regelmäßige Gespräche mit Experten der unterschiedlichsten Bereiche. So erreichen wir einen ständigen Austausch, der neuste Techniken offenbart und Horizonte erweitert.

- Herstellerunabhängige Planungen
- Individuelle Projekte bezogen auf Kundenwünsche und bauliche Anforderungen
- Regere Austausch mit Firmen und Experten
- kurze Kommunikationswege im Team, gute Erreichbarkeiten, schnelle Hilfe untereinander
- ständiger Erfahrungsaustausch im Team

WEITERE AKTIVITÄTEN

Umweltbelange

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."

Unser Ziel ist es, alle Emissionen klar definiert analysieren zu können. Hierzu werden alle Bereiche wie z.B. Mobilität und Energie beleuchtet. Ein regelmäßig durchgeführter interner Audit soll dies messen.

- Erfassen aller Emissionen und Analyse dieser
- Erstellen einer CO₂-Bilanz
- Zielsetzungen zur Reduktion aller Emissionen, ggf. Kompensation um Klimaneutralität zu erreichen

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."

Mit der Erstellung eines Bewertungs- bzw. Zertifizierungssystem für professionelle Medientechnik stehen Produktzyklen im Mittelpunkt. Eine erfolgreiche Planung bezieht sich bereits auf einen minimalen Ressourceneinsatz und einen möglichst geringen Energiebedarf. Mit Hilfe des Bewertungssystem kann dies noch konkreter verfolgt und in Zahlen dokumentiert werden.

- Bewertungs- und Zertifizierungssystem für professionelle Medientechnik
- Untersuchung von Produktzyklen anhand von konkreten Zahlen zusammengefasst in einer Dokumentation

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

Das Ingenieurbüro CUT besteht seit über 35 Jahren. Diese Zeitspanne spricht bereits für einen langfristigen Unternehmenserfolg. Über die Zeit haben wir viele regionale und überregionale Projekte abschließen können und durch diese wiederum neue Kunden gewinnen können. Mit diesem stetigen Erfolg konnte auch die Zahl der Mitarbeitenden wachsen. Die große Bedeutung digitaler Arbeitsumfelder wird auch in Zukunft das Fortbestehen des Ingenieurbüros CUT weiter sichern.

- CUT GmbH besteht seit über 35 Jahren
- Stetige Steigerung der Zahl an Mitarbeitenden, zur Zeit 8 Mitarbeitende

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."

Unsere Planungen hängen maßgeblich auch von Kundenwünschen ab. Deshalb sehen wir es als unsere Aufgabe, Innovationen und nachhaltigere Alternativen auch unseren Kunden zu vermitteln. Gleichmaßen möchten wir zukünftig unsere Kunden von Anfang an bei dem Prozess begleiten, ein neues (digitales) Arbeitsumfeldes zu schaffen. Hierzu bieten wir verschiedene Workshops als Planungs- und Entscheidungsgrundlage an.

- Vermittlung von nachhaltigeren Alternativen zu Kundenwünschen
- Aufstellung verschiedener Gegenüberstellungen zur Auswahl der Technologien
- Beratungsleistungen für Kunden

WEITERE AKTIVITÄTEN

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."

Eine solide Finanzplanung ist die Grundlage für ein langfristiges Bestehen eines Unternehmens. Daher sehen wir es als notwendig an, Investitionen und Finanzierungen sorgsam und angemessen zu planen. Unsere Mitarbeitenden beziehen wir dabei in allen Phasen der Projekte in das Geschehen mit ein.

- Langfristige Zusammenarbeit mit Geldgebern
- Langer Kontakt mit Kunden (z.T. über 10 Jahre)
- Langfristige Investitionsplanung
- Transparenz für Mitarbeitende: transparent in allen Phasen von Projekten oder zum Stand des Unternehmens

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."

Korruption hat bei uns keinen Platz. Schon im Arbeitsvertrag werden alle Mitarbeitende mit der sogenannten Compliance-Regel zu diesem Thema sensibilisiert. Aufträge an Firmen werden ebenfalls nur mit entsprechendem Vertragsbestandteil abgeschlossen. Darüber hinaus existiert bei CUT ein internes Qualitätsmanagement, das Leitsätze auch zum Thema Korruption führt. Die Buchhaltung wird von einer externen Steuerberatungskanzlei durchgeführt.

- Vertragsbestandteil: Compliance-Regelung für alle Mitarbeitenden
- Vertragsabschluss mit Firmen nur mit Anti-Korruptions-Klausel
- Internes Qualitätsmanagement: Leitsätze
- Externe Steuerberatungskanzlei zuständig für Buchhaltung

WEITERE AKTIVITÄTEN

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."

Unser Ingenieurbüro existiert seit 1985 und seit Ende 1991 in Heidelberg. Der Schwerpunkt unseres Wirkens sind regionale Projekte. Positiver Nebeneffekt davon sind überwiegend kurze Fahrtwege. Darüber hinaus hat unsere Arbeit das Ziel, Bestandstechnik zu verbessern sowie Systeme zu schaffen, die Anwendern die Nutzung erleichtern. Unser Geschäftsführer Martin Nerbel ist außerdem Dozent an der Hochschule Heidelberg für Lichtdesign und Lichtplanung.

- Seit Ende 1991 in Heidelberg
- Regionale Auftraggebende, Schwerpunkt in Akquise auf regionale Projekte
- Vermeidung von Lichtverschmutzung durch Projektplanung
- Unterstützung Europäischer Hersteller
- Martin Nerbel ist Dozent an Architekturfakultät für Lichtdesign und Lichtplanung in Heidelberg

UNSER WIN!-PROJEKT

6. Unser WIN!-Projekt

DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

Die Ergebnisse einer Bachelorarbeit vom März 2021 haben uns aufhorchen lassen. Diese hat u.a. untersucht, ob es Zertifizierungssysteme für nachhaltige Produkte in der professionellen Medientechnik gibt und wie verbreitet diese sind. Die Ergebnisse haben gezeigt, dass es zwar einige wenige Hersteller gibt, die ihre Produkte zertifizieren lassen, doch die meisten bleiben ohne Zertifizierung. Doch gerade an solchen unabhängigen Systemen kann sich ein Planungsbüro gut orientieren, um nachhaltigere Produkte schnell zu erkennen.

Aus diesem Grund wurde ebenfalls in Rahmen der Bachelorarbeit ein Bewertungssystem entworfen, welches als Grundlage dienen kann, Produkte im Sinne der Nachhaltigkeit zu bewerten. Wir möchten daher die zunächst im kleinen Rahmen durchgeführten Untersuchungen und Entwicklungen ausweiten. Aus der Grundlage soll ein vollumfängliches Bewertungssystem für medientechnische Planungsprozesse werden, welches die Bereiche der Planung selbst aber auch die Produkte bewertet. Ziel ist es, gesamte Prozesse in Projekten mit einem eigens dafür entwickelten Zertifizierungssystem auszuzeichnen.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde eine eigene Stelle dafür geschaffen, an der Informationen sowie alle Belange bzgl. Nachhaltigkeit zusammenlaufen und Projekte bewertet werden können. Hierfür werden Gespräche mit Herstellern geführt, Daten zu Produkten gesammelt und eine eigene Datenbank mit allen notwendigen Informationen zu Herstellern und Produkten geführt. Mit Hilfe dieser Datenbank kann gezielt mit nachhaltigeren Komponenten geplant werden. Dies kann auch bedeuten, Hersteller zu unterstützen, die ihre Produkte regional und nachhaltig produzieren.

Künftige Projekte können somit mit einem Zertifikat versehen und damit ein wesentlicher Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Region geschaffen werden. Ziel ist es, diese Bewertung auf alle unsere Projekte auszuweiten und unserem regionalen Projektschwerpunkt zusätzlich einen nachhaltigen Mehrwert zu verleihen. Zertifizierte, nachhaltige Projekte verbessern z.B. durch einen reduzierten Energiebedarf eine wesentlich bessere CO₂-Bilanz in der Region und können darüber hinaus durch eine längere Nutzungsphase Ressourcen nachhaltig einsparen. Ebenso kann durch die Beachtung eines Recyclingprogramms von Alttechnik die Mengen an Elektroschrott in der Region gesenkt werden. Unsere Motivation ist in erster Linie dabei nicht mit Hilfe dieses Zertifizierungssystems einen finanziellen Mehrwert zu schaffen sondern das Thema Nachhaltigkeit in der Medientechnik voranzutreiben und Kund:innen etwas zurückzugeben – nämlich eine nachhaltige Planung. Eine Zertifizierung von Projekten kann somit in vielen Bereichen der Umwelt und auch der Gemeinschaft zugutekommen.

UNSER WIN!-PROJEKT

Ein eigens für diese Zertifizierung entworfenes Logo soll den Kund:innen überreicht werden, um nachhaltige Projekte nach außen sichtbar ausweisen zu können. Positive Auswirkungen wird diese Bewertung auch überregional bei weiteren Projekten bewirken können.

Wir möchten nicht nur Kund:innen und der Region mit diesem Bewertungssystem und der Zertifizierung künftiger Projekte etwas zurückgeben. Sondern wir möchten auch über unsere Projekte diese Region gezielt nachhaltiger gestalten.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Damit neben dem Projektgeschäft Nachhaltigkeit einen wesentlichen Platz bei CUT findet, wurde hierfür eine eigene Stelle mit eigenem Ansprechpartner geschaffen. Da dieses Projekt frisch gestartet ist, kann ein möglicher Aufwand noch nicht genau beziffert werden. Geplant ist es, das Bewertungssystem bereits in 2021 mindesten in 1 Projekt zu etablieren. Zunächst müssen Kontakte zu Herstellern geknüpft und die entsprechende Datenbank erstellt und die Daten dazu zusammengetragen werden. Somit schätzen wir die Kosten am Anfang höher ein, als dies beim später vollständig etablierten Ablauf der Fall sein wird.

Durch das Schaffen einer neuen Stelle ermöglichen wir, dass das Thema Nachhaltigkeit die notwendige Aufmerksamkeit bekommt. Ebenso ist es dadurch möglich, Fragen von Kund:innen und Interessierten besser und gezielter zu beantworten. Eine Projektbewertung wird mit einem eigenen Ansprechpartner noch gezielter auf die individuellen Bedürfnisse des Projekts und der regionalen Anforderungen angepasst.

KONTAKTINFORMATIONEN

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner

Niklas Baumgarten

CUT GmbH

Ingenieurbüro für Licht, Medien, Design

Helmholtzstr. 8, 69120 Heidelberg

Fon +49 (0) 6221 / 98 25 -15

n.baumgarten@cut-gruppe.de

www.cut-gruppe.de

Impressum

Herausgegeben am 23.09.21 von

CUT GmbH

Helmholtzstraße 8, 69120 Heidelberg

Telefon: +49 (0) 6221 / 98 25 0

E-Mail: info@cut-gruppe.de

Internet: www.cut-gruppe.de

